

Franckesche Stiftungen zu Halle

Neueröffnete Mathematische und Mechanische Real-Schule/ In welcher præsentier gezeiget und nach allen Theilen erklähret wird Das Uhrwerk, das Modell ...

Benit, Christian

Hall im Magdeb., Ao. 1709.

VD18 11464887

XXV. Modell eines Bergwerckes

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-200121

ges/ Kleye/ Schroot. Wie das Getrande ge-
mahlen/ und was von Scheffel ist gegeben wird;
was Stein-Meel/ Staub-Meel/ und wozu es ge-
nuget wird; was es heiße auf der geschärfsten
Mühle mahlen; wie das Meel zu conserviren.

XXV. Modell eines Bergwerckes/

Daran der Göpel/ das Zechenhaus/ der Stür-
ker oder Karnläuffer/ der Schacht/ die Zeche/ Ru-
re/ die Fahrt. Der Berg-Hauptmann/ der Ze-
hendner / der Ober- u. Geschwohrne / Ru-
then- u. Gänger / Der Nachzehler/ Kunst-
knecht/ die Wasserkunst/ der Sympff/ die Röh-
ren/ Stollen/ Drusen; das Puchwerck/ darinnen
das Puch-Kad/ die Welle/ die Hebköpfe/ die
Puchstempel/ Puchseisen/ Erz- Stempel/ mittlere/
und Puchstempel/ der Puch- Frog/ Puchwand/
Erzwäscher/ Puchsteiger/ Vogel- Potz/ Ober-
Puchsteiger/ Puchjungen/ Aufräger/ Schlem-
mer; Das Hüttenwerck / der Probirer / Bor-
läuffer/ Schlacken/ Ofen/ Schürknechte/ Abtreiber/
Schürklöcher/ Schürschauffeln/ Hüttenwärter/ der
Kohlenmesser; der Schlägel/ Eysen / Keylhaue/
Fäustel/ Heb-Eysen/ Keyle/ Zimmersteiger.

Ingleichen werden gezeigt solgende Erze: Gold-
Förner/ Silber-Erz/ Zinßstein oder Graupen/ Bley-
Erz/ Eysenstein allerhand/ Steinkohlen/ Galmei-
stein; Ferner an einen kleinen Bergwercke/ Glas-
Erz mit gewachsenen Silber/ Glas- und weiß
gülden-Erz mitgewachsenen Silber / weißer
Spath